



©Illustration: naidzionysheva / Maria Skrigan – stock.adobe.com

# MÄDCHEN\*ARBEIT IN BAYERN

POLITISCH : VERNETZT : PARTIZIPATIV

17. MAI 2022

13.00 – 19.00 UHR

DIGITALER FACHTAG

*Abschlussveranstaltung  
von "Demokratie on tour -  
Mädchen\* und junge Frauen\*  
reden mit"!*



*Was sind die wichtigsten  
Ergebnisse und Erkenntnisse aus dem  
Projekt "Demokratie on tour"?  
Was beschäftigt Mädchen\* und  
junge Frauen\* in Bayern?*

Wir freuen uns, Ergebnisse und Erkenntnisse des Projektes "Demokratie on tour" zu präsentieren. Die Kritikpunkte, Forderungen und Visionen der Mädchen\* und jungen Frauen\* und die Impulse aus den bayernweiten Vernetzungstreffen sind Grundlage dieses Fachtags. In der Veranstaltung werden sie ergänzt durch Einschätzungen aus der Wissenschaft und durch die anschließenden Workshops unserer Kooperationspartnerinnen\*.

Über die Perspektiven von Mädchen\*arbeit und Mädchen\*politik in Bayern wollen wir mit Politikerinnen\* diskutieren.

Außerdem wird es ausreichend Raum zum Austausch und zur Vernetzung geben.

### **Eingeladen zu unserem Fachtag sind:**

Fachkräfte aus der Jugendhilfe und der Jugendarbeit, der Schulsozialarbeit, aus der politischen Bildungsarbeit sowie Kolleg\*innen aus der Jugendverbandsarbeit, (ehrenamtliche) Gruppenleitungen, Lehrer\*innen, Politiker\*innen, Wissenschaftler\*innen, Studierende, Gleichstellungsbeauftragte und insbesondere interessierte junge Frauen\*.

### **Moderiert wird diese Fachveranstaltung von Linda Kagerbauer.**

Sie ist Feministin, Aktivistin, Referentin, Teil des Kollektivs lila\_bunt und hauptberuflich im Frauenreferat der Stadt Frankfurt als Referentin für Mädchenpolitik und Kultur tätig.

*Welche wichtigen Impulse  
gibt es in der bayernweiten  
Vernetzung?*

*Welche Auswirkungen  
hat die Pandemie auf Mädchen\*  
+ junge Frauen\*?*

*Wie sehen  
Perspektiven und Zukunftsthe-  
men der Mädchen\*arbeit  
und Mädchen\*politik in  
Bayern aus?*

## ABLAUF DER VERANSTALTUNG:

**13.00 Uhr:**

Eröffnung der Veranstaltung durch die Moderatorin + Begrüßung durch:

- Frau Dr. Nischler-Leibl, Abteilungsleitung Frauenpolitik, Gleichstellung und Prävention im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
- Hannelore Güntner, Vorstandin LAG Mädchen\*politik Bayern e.V.

**13.15 Uhr:**

- interaktives Ankommen
- Vorstellung des Projekts "Demokratie on tour" + der LAG Mädchen\*politik Bayern e.V.
- Präsentation unseres Projektsongs mit Texten von Mädchen\* und jungen Frauen\* durch Tamara Banez

**13.40 Uhr:**

*dialogisches Gespräch "Geschlechterforschung meets Mädchen\*politik"*

zwischen: Mina Mittertrainer (wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt FRIDA an der Hochschule Landshut) + Nicole Lormes (Projektleitung "Demokratie on tour")

**14.45 Uhr:**

interaktive Zeit zur Vernetzung, zum Kennenlernen und Wiedersehen + Pause

**15.30 Uhr:**

Workshopphase

**17.15 Uhr:**

Präsentation der Ergebnisse aus den Workshops

**17.45 Uhr:**

Podiumsdiskussion mit Landespolitiker\*innen über die Umsetzung der Forderungen der Mädchen\* und die Perspektiven der Mädchen\*politik / Mädchen\*arbeit in Bayern

**18.55 Uhr:**

Abschluss der Veranstaltung

## DIALOGISCHES GESPRÄCH:

### "Geschlechterforschung meets Mädchen\*politik"

*Wie sehen Zugänge von Mädchen\* und jungen Frauen\* in die Politik aus? Was sind (strukturelle) Barrieren?*

Es begegnen sich wissenschaftliche und mädchen\*politische Perspektiven auf die Teilhabe von Mädchen\* und jungen Frauen\* sowohl im städtischen als auch im ländlichen Raum in einem dialogischen Gespräch.

Ausgehend von der Vorstellung differenzierter Politikverständnisse geht es um einen Austausch zu folgenden Fragestellungen: Wie können Mädchen\* und junge Frauen\* in ihrer Vielfalt angesprochen und erreicht werden? Was sind ihre Themen und Forderungen? Was sind Hindernisse und Barrieren hinsichtlich Partizipation, politischem Engagement und politischer Teilhabe? Was sind ermutigende Ansätze? Und nicht zuletzt wird im Gespräch reflektiert, welche Aufgaben sich aus den Erkenntnissen z.B. für die Mädchen\*arbeit, die Arbeit in den Gleichstellungsstellen und die (kommunale) Politik ergeben.

Mit: Mina Mittertrainer (Soziologin, wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsprojekt FRIDA "Frauen in die Kommunalpolitik" an der Hochschule Landshut) + Nicole Lormes (Projektleitung "Demokratie on tour")

*Workshops zum Austauschen, Vernetzen, Erfahrungen teilen + Reflektieren*

## WORKSHOPS:

**Die ausführlichere Darstellung der Workshop-Inhalte können Sie auf unserer Website nachlesen.**

### 1. Soziale Medien und digitale Inhalte in der Mädchen\*arbeit

Workshopleitung: Joana Baumgarten, pädagogische Mitarbeiterin im Projekt Digital Streetwork, Bezirksjugendring Mittelfranken / Stadtjugendring Schwabach

### 2. Wie politisch muss feministische Mädchen\*arbeit sein – wie politisch kann sie sein?

Workshopleitung: Sandra Lüders, Mädchen\*treff Blumenau München (schule-beruf e.V.)

### 3. Mädchen\*arbeit im ländlichen Raum. Erfahrungen - Einschätzungen - Knackpunkte

Workshopleitung: Janina Bähr, Gemeindejugendpflegerin KJR Passau

### 4. Versorgungslücken schließen - Engagement von jungen Frauen\* für eine bessere Erreichbarkeit von Beratung und Austausch für Betroffene von

**sexualisierter, psychischer und physischer Gewalt**  
Workshopleitung: Beirat junger Frauen\* Neumarkt in der Oberpfalz

### 5. Glitzerprinzessinnen versus Superhelden: Rollenstereotype, Binartität und Sprache – wichtige Schlagwörter für die mädchen\*pädagogische Praxis in Erziehung und Bildung

Workshopleitung: Michaela Schindler, Amt für kommunale Jugendarbeit Stadt Regensburg, Koordinatorin ehrenamtliche Kinder- und Jugendbetreuer\*innen /FUNTIME, Koordinatorin des AK Mädchen Regensburg + Fabiane Wein, Studentin Musik- und bewegungsorientierte soziale Arbeit OTH Regensburg, Ehrenamtliche Ferienbetreuerin

### 6. Intersektionalität und struktureller Rassismus: Wo stoßen BIPOC-Mädchen\* auf Hürden bei der politischen Teilhabe?

Workshopleitung: Zeyneb Cakicioglu (Treff 21, schule - beruf e.V.), Barbara Blum (DKJS, Standort Bayern), Constance Fricker (DaMigra e.V., Standortleitung Bayern MUT 3.0), Sophia Adolf (Freizeitstätte boomerang, AG-Buhlstraße e. V.)

### 7. Machen Gleichstellungsstellen Mädchen\*politik? Über die Gestaltung von Kooperationen zwischen Mädchen\*arbeit, Gleichstellungsstellen und Kommunalpolitikerinnen\*.

Workshopleitung: Ulrike Leimig, Kommunale Gleichstellungsstelle des Landkreises Garmisch-Partenkirchen

## PODIUMSDISKUSSION:

Bei der Podiumsdiskussion zum Abschluss der Veranstaltung stehen die Anliegen und Bedarfe der Mädchen\*, der Mädchen\*arbeit und die mädchen\*politische Vernetzung im Mittelpunkt. Es geht zum einen um die Umsetzung der Forderungen von Mädchen\* und jungen Frauen\* und zum anderen die Perspektiven der Mädchen\*arbeit / Mädchen\*politik in Bayern.

Am Podium nehmen teil: Vertreterinnen\* der LAG, von "Demokratie on tour" und Landespolitiker\*innen

## ANMELDUNG:

Per Mail mit Name, Adresse und Einrichtung bis 10. Mai 2022

an: [info@lag-maedchenpolitik-bayern.de](mailto:info@lag-maedchenpolitik-bayern.de)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, für welchen Workshops Sie sich interessieren.

## WEITERE INFORMATIONEN UND AKTUALISIERUNGEN SIND ZU FINDEN UNTER:

[www.lag-maedchenpolitik-bayern.de](http://www.lag-maedchenpolitik-bayern.de)  
Instagram: [@lag.maedchen\\_politik.bayern](https://www.instagram.com/lag.maedchen_politik.bayern)

## BITTE BEACHTEN SIE:

- für die Durchführung des Fachtags nutzen wir die Onlineplattform Zoom
- vor der Veranstaltung bekommen Sie den Zuganglink von uns geschickt
- das virtuelle Ankommen und der Techikcheck sind ab 12.30 Uhr möglich. Wir werden pünktlich mit der Veranstaltung starten.
- mit Ihrer verbindlichen Anmeldung erklären sich mit der Datenschutzverordnung zur Veranstaltung (die auf unserer Website zur Ansicht bereit steht), mit der Dokumentation der Veranstaltung + dem Nutzen von Screenshots im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit einverstanden



*Danke an die tollen Mädchen\* und jungen Frauen\*, mit denen wir in Kontakt waren. Danke für Kooperationen, Vernetzung und Austausch. Und Danke für die Finanzierung unseres Projekts.*

"Demokratie on tour" wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert:



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales